

Ausgangssituation

Die Rochusschule ist eine dreizügige Gemeinschaftsgrundschule. Sie wird seit 2003 durch eine Offene Ganztagschule (OGS) ergänzt. Träger der Nachmittagsbetreuung und VHT (verlässliche Halbtagsbetreuung) ist seit 2006 „Schule mit Herz e.V.“. Der Verein ist korporatives Mitglied der Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Rhein-Erft & Euskirchen e.V. (AWO) und fungiert als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß §§ 75f KJHG/ SGB VIII.

Zweck des Vereins ist die Erfüllung der Aufgaben in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe; gefordert sind insbesondere die Organisation, der Betrieb sowie die Durchführung von Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsangeboten für Kinder und Jugendliche an Schulen.

Derzeit werden 167 Kinder im Offenen Ganztage bis 16.00 Uhr und 84 Kinder in der Übermittagsbetreuung bis 13.15 Uhr betreut. Die Nachmittagsbetreuung wird von der pädagogischen Einrichtungsleitung gemeinsam mit der Schulleitung konzeptioniert und koordiniert.

Pädagogisches Gesamtkonzept

Unser zentrales Anliegen ist es, dass die Kinder Selbstständigkeit, Selbstwirksamkeit, innere Ausgeglichenheit (Resilienz) sowie Zufriedenheit erlangen und auch in der Lage sind, Herausforderungen anzunehmen und Konflikte gewaltfrei zu lösen. Neben der Vermittlung der gemeinsam vereinbarten Regeln ermöglichen wir den Kindern Freiräume, die sie im Nachmittagsbereich eigenständig gestalten können. Zum Aufbau eines stabilen Persönlichkeitsbildes und zur Identitätsfindung der Kinder tragen wir im Rahmen unserer Bildungs- und Erziehungspartnerschaft in einem multiprofessionellen Team bei.

Alle Beteiligten am Erziehungsprozess agieren gleichberechtigt und tragen durch eine enge Kooperation von Lehrpersonal, pädagogischen Fachkräften der OGS, dem weiteren pädagogischen Personal (Schulbegleiter:innen, Schulsozialarbeiter:in, sonderpädagogische Lehrkräfte etc.) und den Eltern die gleiche Verantwortung zum Wohl der Kinder. Die Einbeziehung der Eltern erfolgt durch den persönlichen Kontakt, „Offene Elterncafés“ sowie durch die Kooperation mit dem jährlich zu wählenden Elternrat in der OGS.

Zeiten des offenen Ganztags

Die Betreuungszeit gliedert sich in die Unterrichtszeit und die Zeit für den offenen Ganztage. Die ergänzende Betreuungszeit beginnt um 11.30 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Damit ist eine tägliche Betreuung montags bis freitags bis 16.00 Uhr sichergestellt.

Der Ganztageserlass des NRW-Bildungsministeriums sieht eine regelmäßige Teilnahme der Kinder im offenen Ganztage vor. Gemäß Fördererlass sind wir verpflichtet, die Teilnahmepflicht vor Ort umzusetzen. Somit haben wir an der Rochusschule zwei feste Abholzeiten, die erste um 15:00 Uhr und die zweite um 16:00 Uhr. Diese sind Bestandteil des OGS-Vertrags.

Die Eltern werden gebeten, sich an die fixen Abholzeiten (15:00 Uhr oder 16:00 Uhr) zu halten, die sie auf dem Kontaktbogen angegeben haben. Abweichungen hiervon sind ausschließlich nach Rücksprache mit der OGS-Leitung und unter zwingenden Gründen mit einem schriftlichen Antrag auf Ausnahmegenehmigung zu festgelegten Zeiten (nach Unterrichtsende oder 14:00 Uhr) möglich. Der Antrag ist auf der Webseite zu finden. <https://www.schulemitherz.de/antraege/>

Eltern, deren Kinder die OGS besuchen, haben die Möglichkeit, ihre Kinder zur Betreuung in den Schulferien anzumelden. Diese findet in den Herbstferien und in den Osterferien komplett sowie in den ersten drei Wochen der Sommerferien in der Zeit von 07:30 Uhr bis 15:00 Uhr statt. In den letzten drei Wochen der Sommerferien ist es bei Bedarf möglich, sein Kind für die Ferienbetreuung am Standort der OGS Gudrun-Pausewang-Schule in Quadrath-Ichendorf anzumelden. In den Weihnachtsferien und Pfingstferien (Pfingstdienstag) bleibt die OGS geschlossen. Aktuell wird kein zusätzlicher Beitrag für die Ferienbetreuung erhoben.

Räumlichkeiten

Im Schulgebäude befinden sich sechs OGS-Gruppenräume, die farblich gekennzeichnet sind. In den Klassenzimmern der Klassen 1b und 1c sind die OGS-Räume im Rahmen der flexiblen Klassenzimmer integriert. Vormittags findet dort Unterricht der Klassen 1b (Gelbe OGS-Gruppe) und 1c (Blaue OGS-Gruppe) statt. Nach Schulschluss werden dort die OGS-Kinder aus den Klassen 1a, 1b und 1c betreut und gefördert. (Stand: Oktober 2024) Der Musikraum (Grüne OGS-Gruppe) der Schule ist der dritte OGS-Raum im Schulgebäude. Im integrierten Anbau der Schule befinden sich die OGS-Küche, das Büro der OGS-Leitung sowie Stellvertretung und die anderen drei OGS-Räume der roten, orangen und lila Gruppe.

Neben den sechs Gruppenräumen stehen der Schulhof, die Sporthallen und das gesamte Schulgelände zur Verfügung. Somit haben die Kinder die Wahl zwischen Ruhe-, Kreativitäts- oder Bewegungsräumen.

Im Herbst 2024 hat die Bauphase zur Errichtung eines Interimsmodulbaus begonnen, in dem neben multifunktionalen Räumen auch drei Mensaräume und eine Küche integriert sind. Der Einzug ist zum 01.02.2025 geplant.

Lernen im offenen Ganztage

- „von-mit-füreinander lernen“ (Schulleitbild)
- mit allen Sinnen (und nicht nur mit dem Kopf)
- aktiv, kreativ und entdeckend
- an individuellen und subjektiv bedeutsamen Aufgaben
- selbstständig – und über Fehler

- emotionale und soziale Kompetenzen entwickeln
- Grenzen und Regeln kennenlernen und diese einhalten
- Verantwortung für sich und andere übernehmen
- Vielfalt anerkennen

Der regelmäßige Kontakt zwischen Schule und Elternhaus ist ein wichtiges Anliegen. Kinder erwerben so das Bewusstsein, dass Lehrkräfte, OGS-Betreuungskräfte und Eltern gleiche Ziele und pädagogische Grundeinstellungen haben. Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeitende wirken in einem multiprofessionellen Team gemeinsam zum Wohl der Kinder zusammen (siehe → Pädagogisches Gesamtkonzept). Durch den Austausch erhalten alle Beteiligten Einblicke in Lern- und Verhaltensweisen der Kinder innerhalb und außerhalb des vormittäglichen Unterrichts. Das dient dazu, die partnerschaftliche Bildungs- und Erziehungsarbeit gelingend zu gestalten.

Lernzeit

Die Lernzeit findet unmittelbar nach der letzten Unterrichtsstunde statt. Eine Ausnahme gibt es für die Viertklässler:innen, wenn der Unterricht nach der 6. Stunde endet. Dann erfolgt erst das Mittagessen, bevor sich die Lernzeit anschließt. Freitags entfällt die Lernzeit für alle, da es keine Hausaufgaben gibt.

In der Lernzeit arbeiten die Kinder ruhig und konzentriert an ihren Wochen- und Tagesplänen. Die Lernzeit findet in den Klassenräumen statt. Beaufsichtigt wird die Lernzeit von Lehrkräften und pädagogischen OGS-Mitarbeiter:innen. Diese unterstützen bei Verständnisfragen und geben Hilfestellung. Sie ermuntern die Kinder darin,

- ... die Aufgaben vollständig, sorgfältig und überwiegend selbstständig zu bearbeiten.
- ... sich Hilfe zu holen, wenn sie nicht weiterkommen.
- ... sich an einer Atmosphäre zu beteiligen, in der alle konzentriert lernen können.

Alle Handlungen sollen dazu beitragen, dass die Kinder die Rochusschule als ein Haus des Lernens erleben.

Anmeldung und Mittagessen

Nach Unterrichtsende und anschließender Lernzeit geht jedes Kind mit Schulranzen und Bekleidung in seinen OGS-Gruppenraum. Dort meldet es sich bei den jeweiligen pädagogischen Mitarbeitenden an. Die Kinder der ersten Klassen werden in Empfang genommen bzw. verbleiben in ihrem Raum zur Anmeldung im Begrüßungskreis.

Das Mittagessen erfolgt je nach Unterrichtsende/Lernzeitende. Es wird gemeinsam mit der gesamten Gruppe eingenommen. Mit festen Regeln und Abläufen während des Essens möchten wir eine entspannte Atmosphäre schaffen, in der die Kinder sich Zeit für ihre Mahlzeit nehmen können. Der Speiseplan hängt in jedem OGS-Gruppenraum aus und ist online auf der Webseite einsehbar unter <https://www.schulemitherz.de/unsere-standorte/bergheim-rochusschule/>.

Das Essen wird täglich frisch von der Kinder-Cater GmbH (Bergheim) geliefert. Es gibt immer frisches Obst vom Fliestedener Obsthof und Mineralwasser.

Die Kinder werden im Rahmen der Partizipation regelmäßig an der Menüauswahl beteiligt und befragt, wie ihnen das Essen geschmeckt hat.

Nachmittags in der OGS

Nach der Lernzeit und dem Mittagessen finden pädagogische Angebote statt, außerdem stehen der Schulhof sowie die Turnhalle für freie Bewegungsspiele zur Verfügung. In den Gruppenräumen ist es den Kindern möglich, sich auszuruhen, kreativ zu werden, zu bauen, zu basteln, zu spielen, zu lesen und vieles mehr.

AG-Angebote

Zusätzliche AG-Angebote werden den Kindern zu Beginn des Schuljahres vorgestellt. Die Kinder dürfen selbst wählen, welche AG sie besuchen möchten. Die AGs werden an verschiedenen Tagen und zu unterschiedlichen Zeiten angeboten. Aktuell finden diese in der OGS-Zeit bis 15:00 Uhr statt. Ein Wechsel erfolgt in regelmäßigen Abständen, sodass alle interessierten Kinder bei den Angeboten berücksichtigt werden können. Derzeit gibt es neben einem umfangreichen Bewegungsangebot zusätzliche AGs im künstlerischen und musikalischen Bereich sowie einen „Buch-Club“ und eine „Erste Hilfe-AG“. Lehrkräfte, außerschulische Kooperationspartner, Honorarkräfte und OGS-Mitarbeiterinnen sind bei der Gestaltung involviert.

Personal

Das multiprofessionelle Team der OGS besteht aktuell aus 16 pädagogischen Mitarbeiterinnen plus sechs Betreuungskräften, die in der VHT tätig sind, sowie drei Küchenkräften. Honorarkräfte unterstützen uns in den AGs und in der Lernzeit, in der außerdem Lehrkräfte eingesetzt sind.

Regelmäßig arbeiten bei uns engagierte FSJler:innen sowie Praktikantinnen und Praktikanten, die ein Praktikum im Rahmen ihrer praxisintegrierten Ausbildung (PIA) zur Erzieherin oder zum Erzieher bei uns absolvieren.